

Papa ante portas - neue Rollenbilder treffen auf alte Denkmuster

Kirsten Frohnert

Projektleiterin Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“

Nürnberg, 11. April 2019

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

DIHK

Was Sie jetzt erwartet

- Wer wir sind und was wir machen
- Trends rund um die NEUE Vereinbarkeit
- Was Väter wollen
- So gelingt eine väterorientierte Personalpolitik

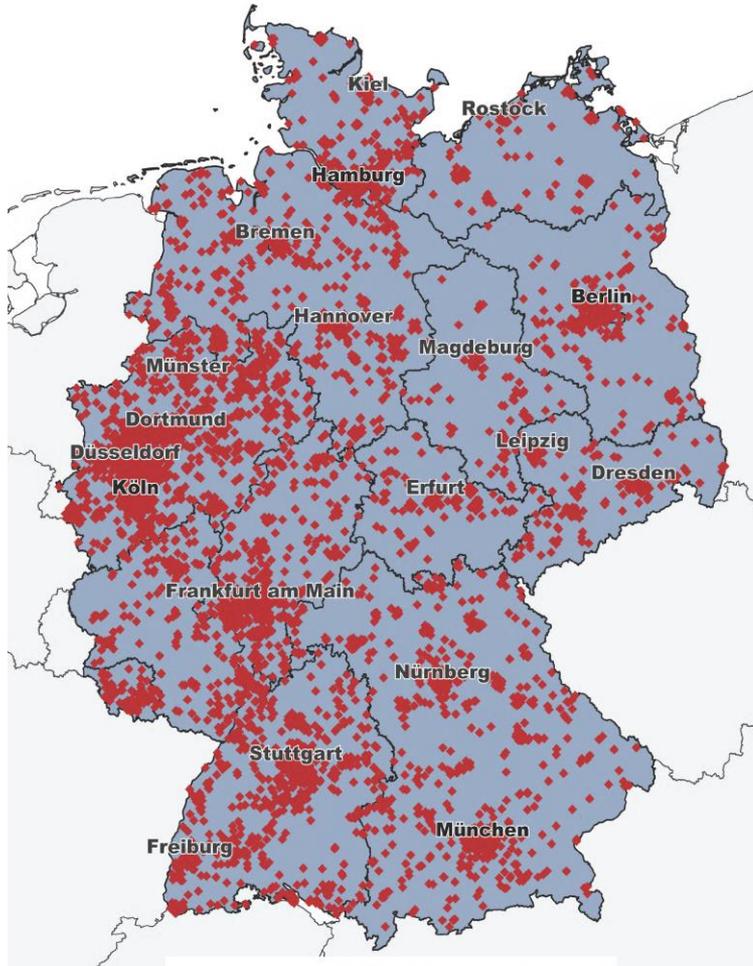
Gefördert vom:

Was Sie jetzt erwartet

- **Wer wir sind und was wir machen**
- Trends rund um die NEUE Vereinbarkeit
- Was Väter wollen
- So gelingt eine väterorientierte Personalpolitik

Gefördert vom:

7.169 Mitglieder = 1 Netzwerk



Mitgliedschaft ist
kostenfrei

größte Wissens- und
Austauschplattform für
familienbewusste
Personalpolitik



7.169 Mitglieder bundesweit,
975 in Bayern, 156 im
Kammerbezirk Nürnberg

online registrieren unter:
[www.erfolgsfaktor-familie.de/
netzwerken](http://www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerken)

Gefördert vom:

Was Sie jetzt erwartet

- | Wer wir sind und was wir machen
- | **Trends rund um die NEUE Vereinbarkeit**
- | Was Väter wollen
- | So gelingt eine väterorientierte Personalpolitik

Gefördert vom:

Unternehmen bewerben sich bei Fachkräften – ein Beispiel



2nd Level Support Manager (m/w)

Ausschnitt einer Stellenanzeige im Internet

Quelle: <https://sabio-jobs.personio.de/job/51314>

Deine Arbeitsumgebung

Dein Team entwickelt sich gerade etwas neu und du hast viele Möglichkeiten, mitzugestalten. Und das könnten deine Kollegen werden: Jola liebt Konzerte und Robin Knoppers. Nick ist ein Chili-Gourmet. Und Belinda erkundet die Welt gerne über und unter Wasser. Wie du siehst, ein Team von wild bis süß, ein bisschen scharf und hart im Nehmen. ;)

Und sonst so?

Du hast Kollegen, die dich unterstützen und einen Geschäftsführer im Rücken, dessen berufliches Lebensziel es ist, seinen Leuten gute Arbeitsplätze zu bieten.

Außerdem treffen sich alle Kollegen einmal in der Woche zum Teamlunch. Du bist mobil unterwegs mit der HVV-ProfiCard. In unserer Lounge findest du alles, um auch private Partys zu rocken. Und wir bezahlen deinen Netflix-Account.

Und: An deinem Geburtstag hast du frei. Happy Birthday!

Gefördert vom:

Vereinbarkeit ermöglichen heißt Fachkräfte sichern!



96,1%

der Beschäftigten mit Kindern sagen, dass ihnen die **familienfreundlichen Angebote** ihres Arbeitgebers **wichtig** sind.

Vereinbarkeit ermöglichen heißt Fachkräfte sichern!



96,1%

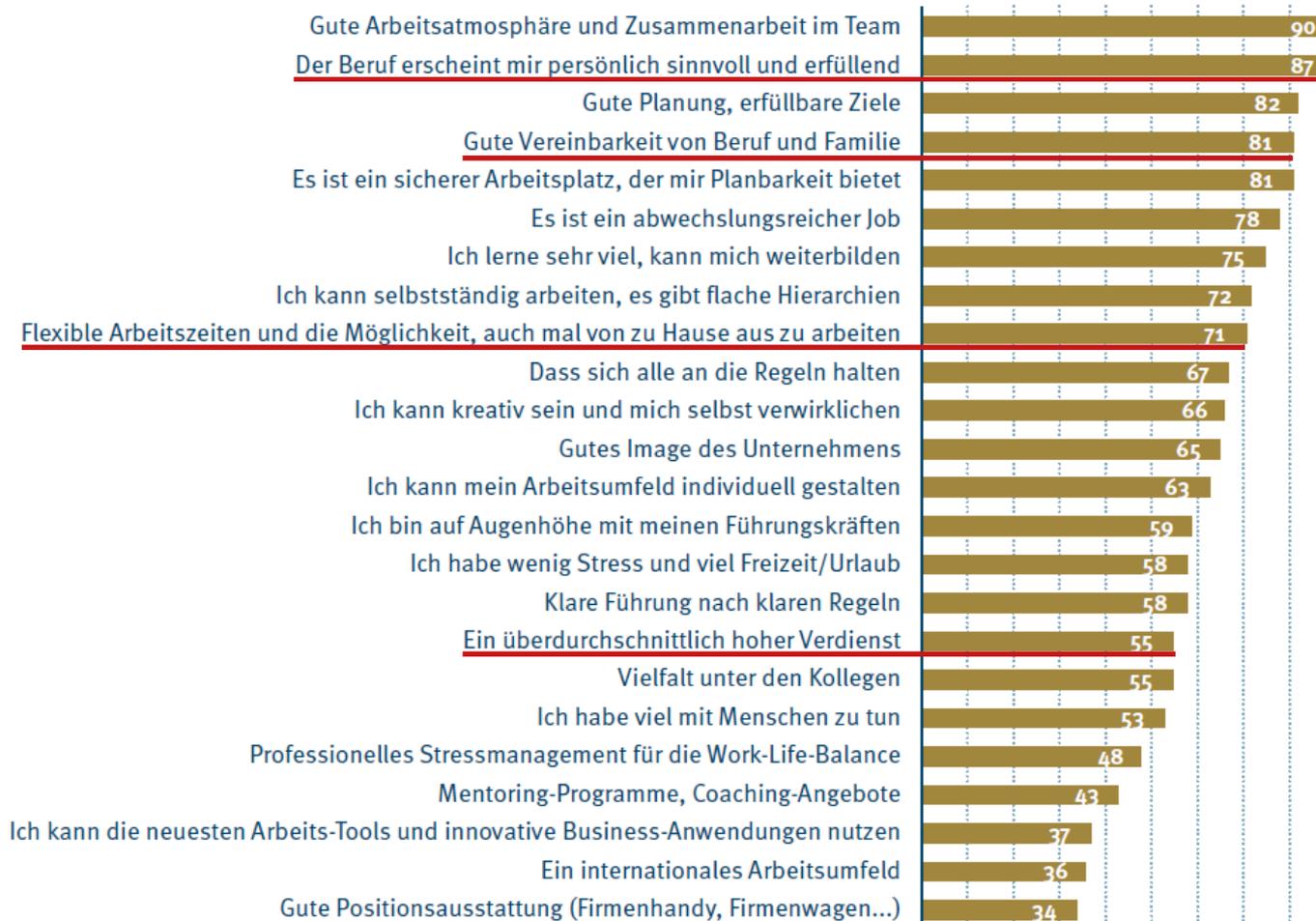
der Beschäftigten mit Kindern sagen, dass ihnen die **familienfreundlichen Angebote** ihres Arbeitgebers **wichtig** sind.

81%

der Beschäftigten ohne akute familiäre Aufgaben ist eine **familienfreundliche Arbeitswelt** wichtig.

Was jungen Menschen wichtig ist

Unabhängig davon, ob Sie (schon) berufstätig sind oder nicht:
Was ist Ihnen an Ihrer beruflichen Tätigkeit wichtig? (Zustimmung in Prozent)



Quelle: Generation Y – Das Selbstverständnis der Manager von morgen.
Eine Trendstudie des Zukunftsinstituts im Auftrag von Signium International, 2013

Die NEUE Vereinbarkeit

zielt auf die Modernisierung der Arbeitskultur hin zu einer familienbewussten Arbeitszeitgestaltung für Frauen und Männer in verschiedenen Lebensphasen.

Sie eröffnet allen Beschäftigten mehr Optionen bei der Arbeits- und Lebensgestaltung. Dabei kommt es darauf an, die Wünsche der Beschäftigten und die betrieblichen Erfordernisse in Einklang zu bringen.

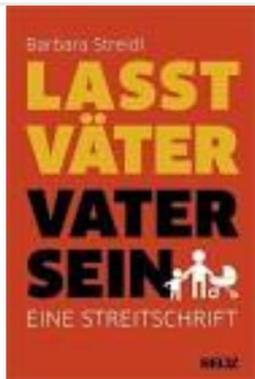
Gefördert vom:

Was Sie jetzt erwartet

- Wer wir sind und was wir machen
- Trends rund um die NEUE Vereinbarkeit
- **Was Väter wollen**
- So gelingt eine väterorientierte Personalpolitik

Gefördert vom:

Was Väter wollen...

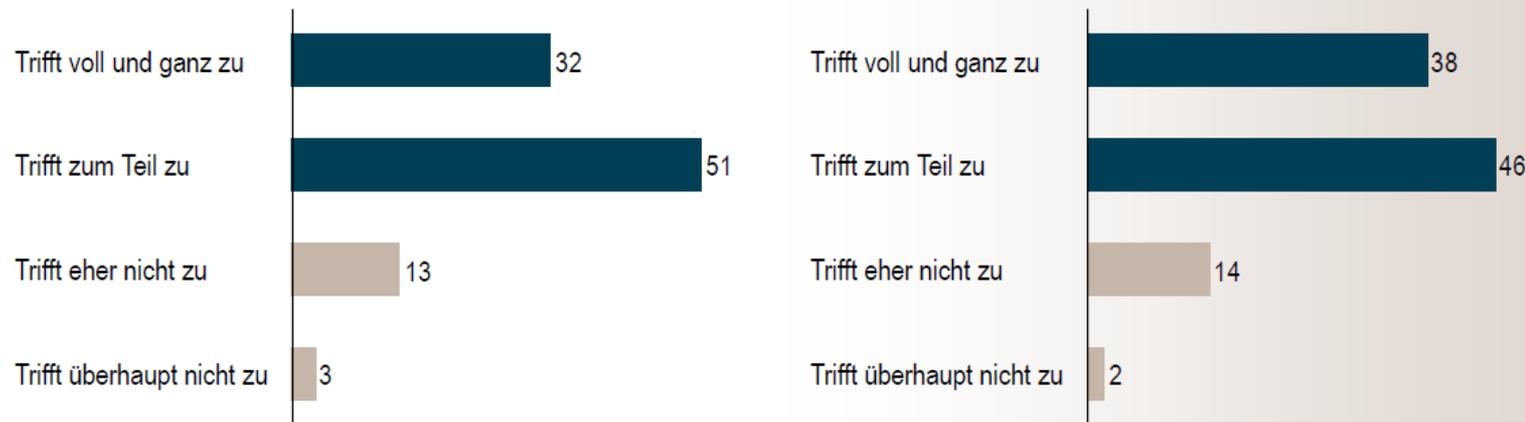


Was Väter wollen...

Acht von zehn Unternehmen registrieren eine gestiegene Erwartungshaltung der Väter, die auch in Zukunft weiter zunehmen wird

"Wir beobachten in den vergangenen fünf Jahren eine steigende Erwartungshaltung von Vätern in Bezug auf die Realisierung ihrer flexiblen Arbeitswünsche." [in %]¹⁾

"Wir erwarten, dass Angebote für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie von Vätern in unserem Unternehmen zukünftig noch stärker nachgefragt werden." [in %]



Gefördert vom:

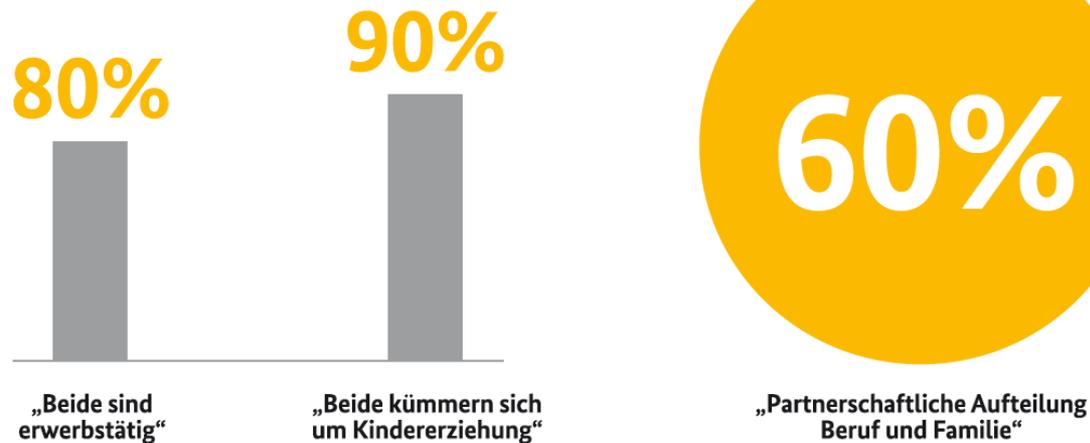
Quelle: Bundesverband der Personalmanager (BPM) in Kooperation mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2014): Einschätzung der Personalverantwortlichen zur Väterorientierung in deutschen Unternehmen

Was Väter wollen...

Wunsch...

Die Wünsche von Paaren

(Zustimmung zu folgenden Aussagen)



Wunsch nach Arbeitszeitreduktion für mehr familiäres Engagement

(in Prozent)

Väter gesamt



Junge Väter (18-29 Jahre)

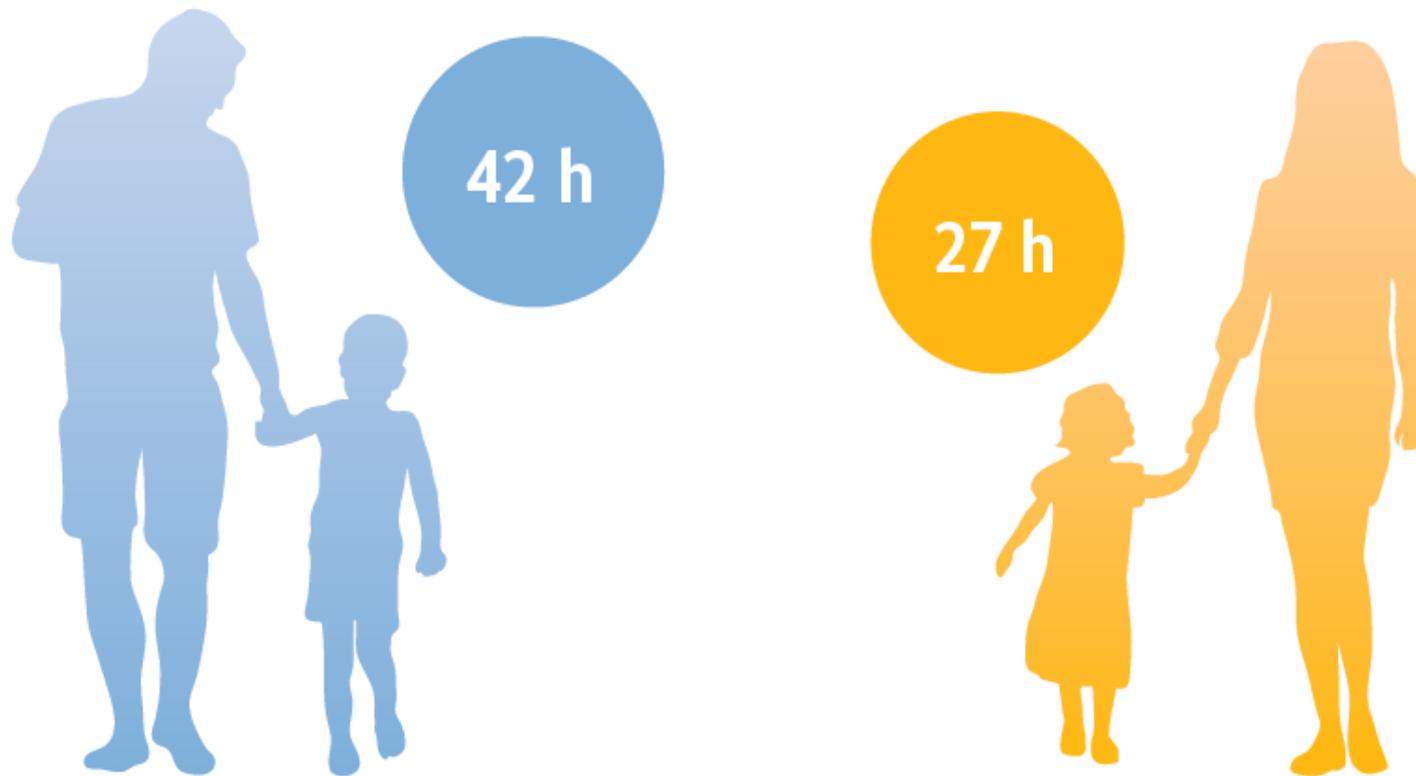


Quelle: BMFSFJ, Fortschrittsindex 2017

Was Väter wollen...

...und Wirklichkeit

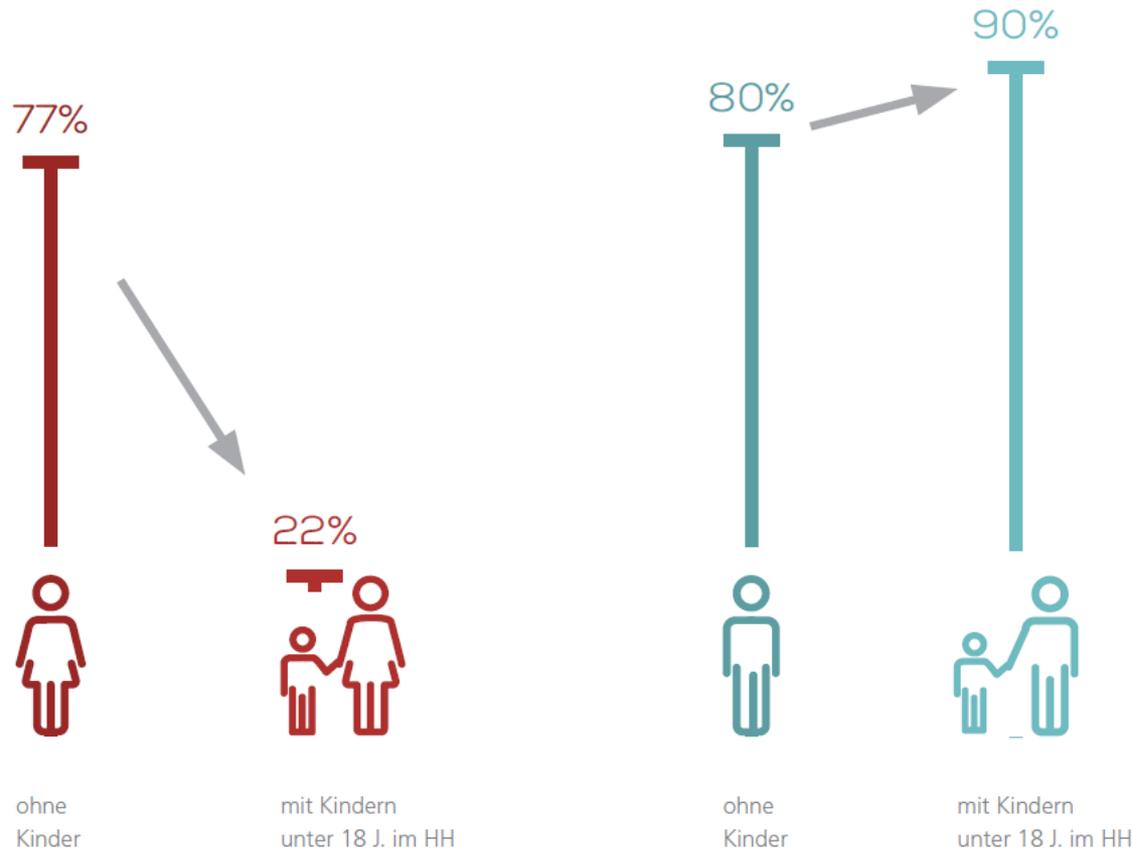
Die durchschnittliche Arbeitszeit von
Männern und Frauen



Quelle: BMFSFJ (2015): Memorandum Familie und Arbeitswelt – Die NEUE Vereinbarkeit

Was Väter wollen: Der Realitäts-Check

Vollzeit-Erwerbstätigkeit ohne Kinder vs. nach der Familiengründung
Altersgruppe 18 bis 40 Jahre

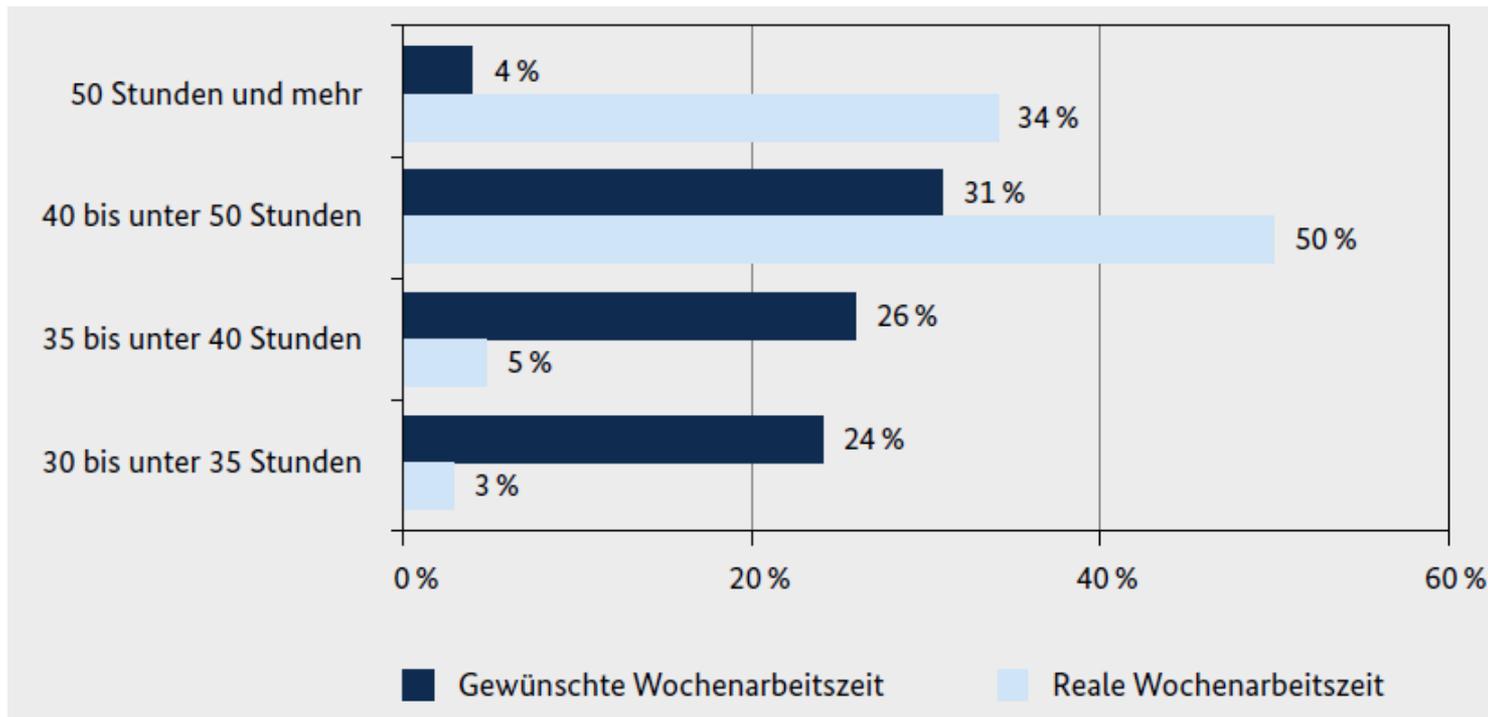


Gefördert vom:

Quelle: Prof. Dr. Carsten Wippermann, „Was junge Frauen wollen“, Friedrich-Ebert-Stiftung 2016

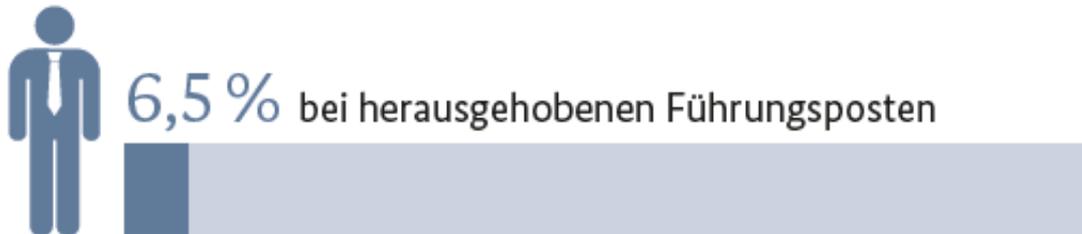
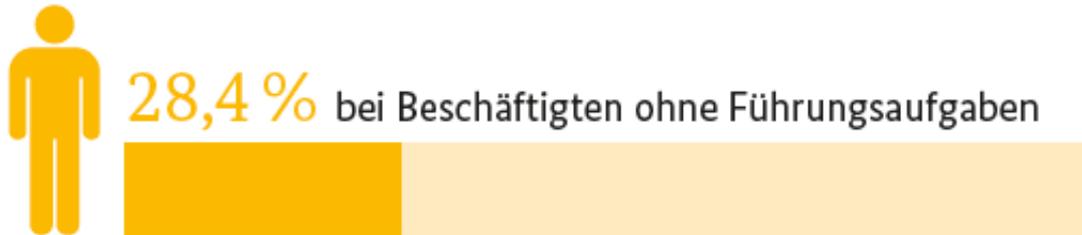
Was Väter wollen: Der Realitäts-Check

Reale und gewünschte Wochenarbeitszeiten von berufstätigen Vätern mit Kindern unter 18 Jahren



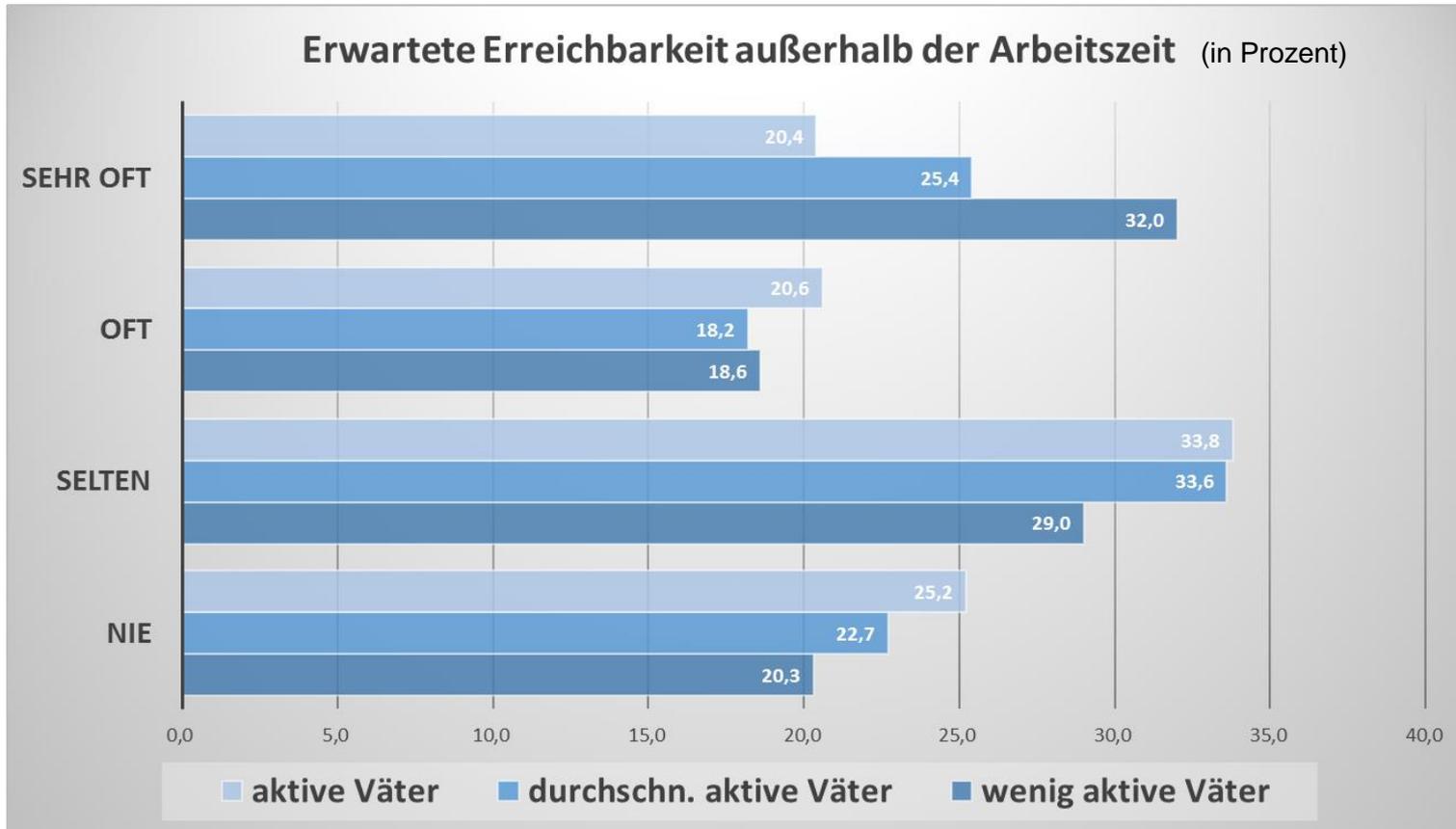
Was Väter wollen: Der Realitäts-Check

Anteil von Teilzeit



Gefördert vom:

Was Väter wollen: Der Realitäts-Check



Quelle: DJI (2015): Väter 2015: Wie aktiv sind sie, wie geht es ihnen und was brauchen sie?
Eine aktuelle Studie des Deutschen Jugendinstituts, München

Gefördert vom:

Was Väter wollen: Der Realitäts-Check

Entwicklung der Väterbeteiligung im Elterngeld* (in Prozent)



*2007 Einführung Elterngeld, zuvor Erziehungsgeld
Quelle: Destatis^{14/15}

Quelle: BMFSFJ, Fortschrittsindex 2017

Feuilleton > Familie > Elternzeit: Weg mit den Zwei-Monats-Vätern

Frankfurter Allgemeine
Familie

RUBRIKEN DEBATTE BÜCHER MEDIEN BÜHNE FILM POP KUNST KUNSTMARKT FORSCHUNG UND LEHRE GEISTESWISSENSCHAFTEN

Quelle: <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/familie/elternzeit-weg-mit-den-zwei-monats-vaetern-15207901.html>

PLANUNG DER ELTERNZEIT

Weg mit den Zwei-Monats-Vätern!

VON TATJANA HEID - AKTUALISIERT AM 22.09.2017 - 12:12



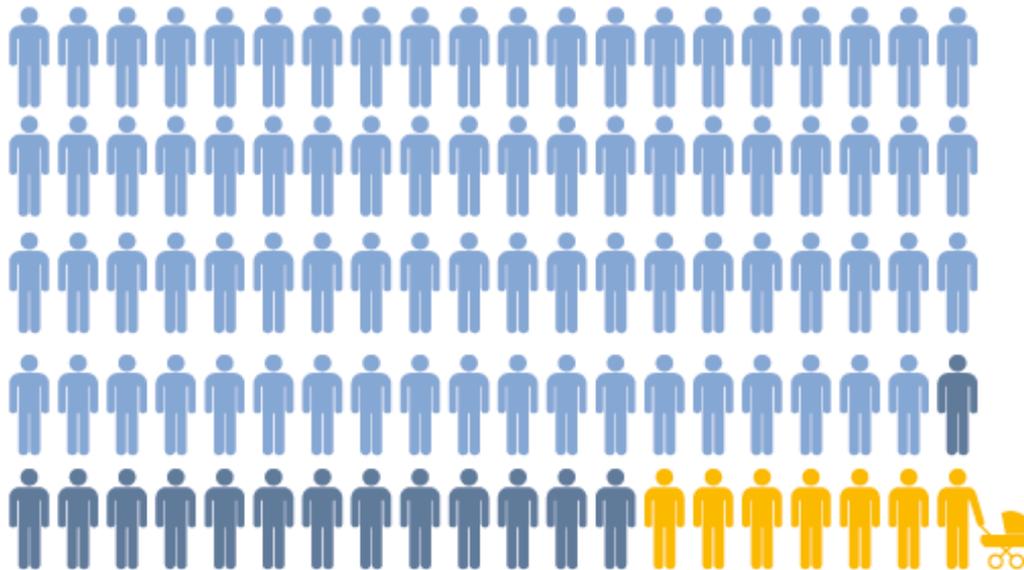
Gefördert vom:



Was Väter wollen: Der Realitäts-Check

Von je 100 Vätern in Elternzeit beziehen das Elterngeld

79 für bis zu 2 Monate



14 für 3 bis 9 Monate

7 für 10 bis 12 Monate

Gefördert vom:

Was Väter wollen: genutzte Vereinbarkeitsangebote

Väter nutzen diese Vereinbarkeitsangebote:



26%

Anpassung der Arbeitszeiten



14%
Homeoffice



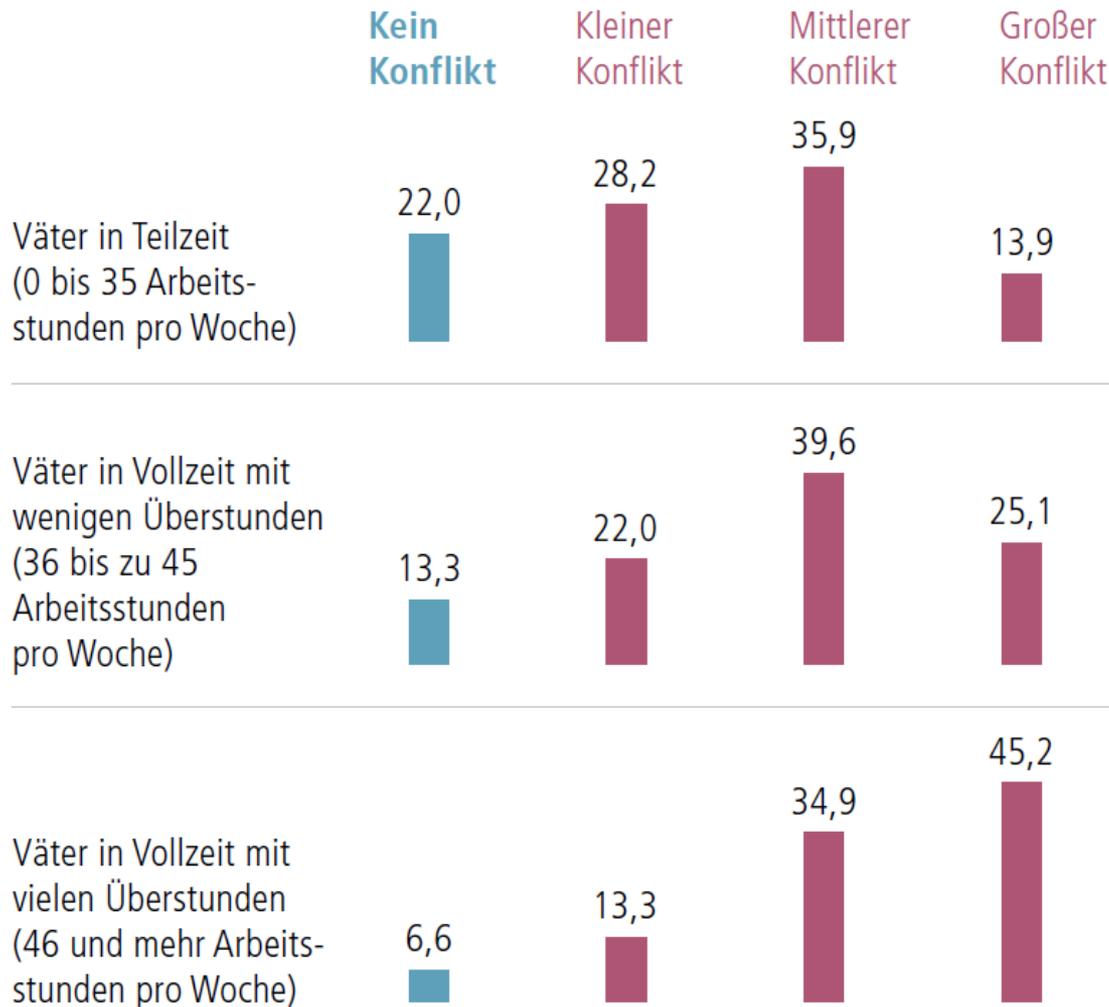
12%
Langzeitarbeitskonto



11%
Auszeiten und Sonderurlaubsregelungen

Gefördert vom:

Fazit: Väter sind im Vereinbarkeitsdilemma



Arbeitsvolumen und Work-to-Family-Konflikte (in Prozent)

Quelle: DIJ-Impulse 1-2016:
Das Vereinbarkeitsdilemma

Quelle: DJI-Survey AID:A 2014, eigene Berechnung; n = 2.901

Gefördert vom:

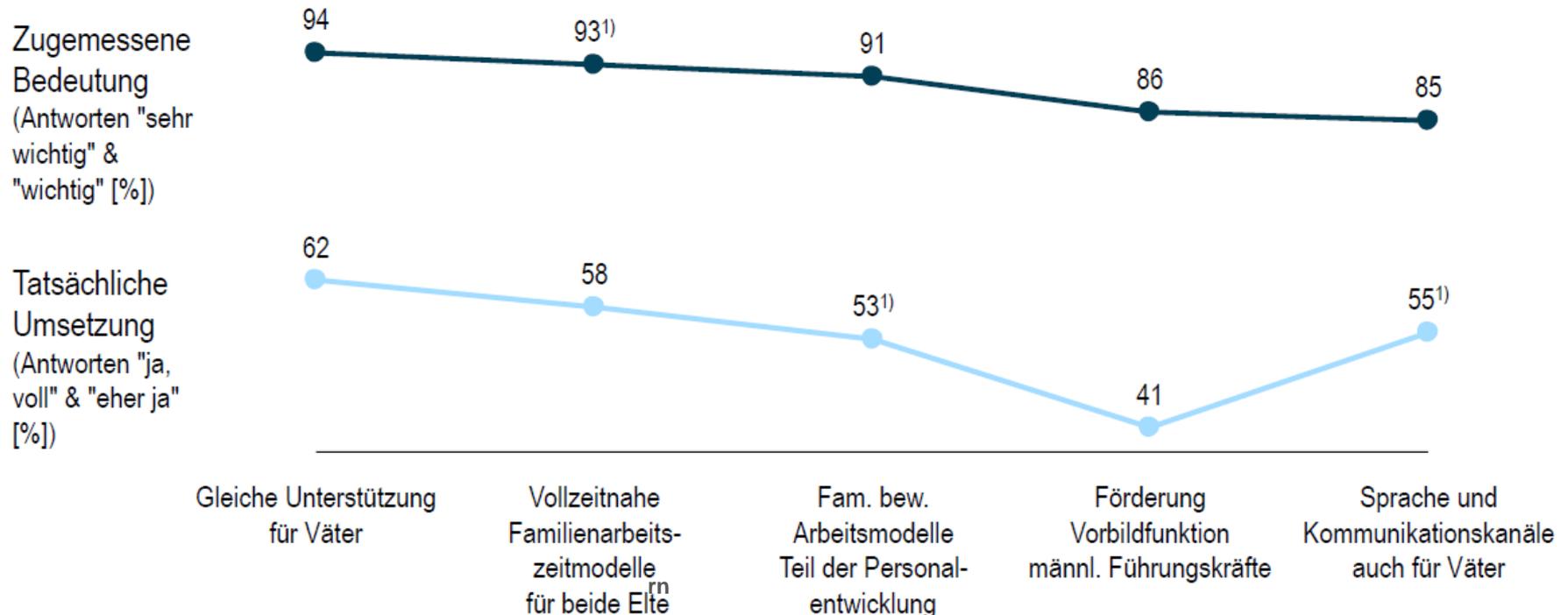
Was Sie jetzt erwartet

- | Wer wir sind und was wir machen
- | Trends rund um die NEUE Vereinbarkeit
- | Was Väter wollen
- | **So gelingt eine väterorientierte Personalpolitik**

Gefördert vom:

So gelingt eine väterorientierte Personalarbeit

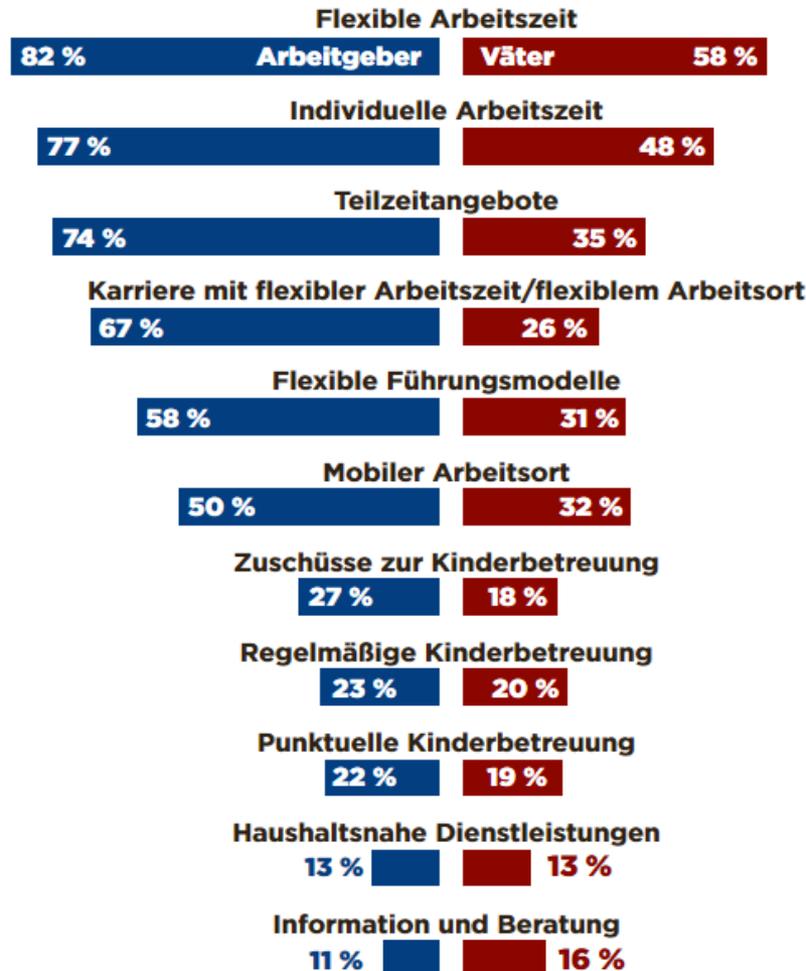
Unternehmen ist die hohe Bedeutung der Väterunterstützung bewusst, die praktische Umsetzung im Betrieb hinkt jedoch hinterher.



Quelle: Bundesverband der Personalmanager (BPM) in Kooperation mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2014): Einschätzung der Personalverantwortlichen zur Väterorientierung in deutschen Unternehmen

Gefördert vom:

Welche väterfreundlichen Angebote bieten Arbeitgeber an? Aus Sicht von Arbeitgebern und Vätern*



Quelle:

<http://www.handelsblatt.com/unternehmen/beruf-und-buero/leaderin/vaeterbarometer-stellenweise-freundlich/14887676.html>

26.11. 2016

So gelingt eine väterfreundliche Personalarbeit

- Kenntnis, wer Vater ist
- Bedarf ermitteln (Befragung oder direkte Kommunikation)
- ...

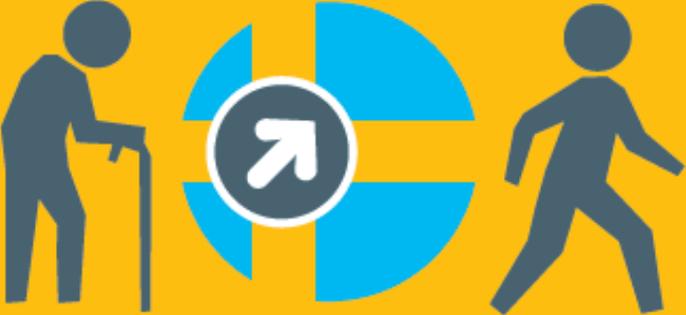


Mutig sein und ausprobieren!

- aktive Ansprache
- standardisierte Ansprache
- Unterstützendes Verhalten
- nutzen die Vereinbarkeitsangebote selbst
- ...

- Familien-/ Väterpolitisches Leitbild
- verbindliche Vertretungsregeln im Steuersystem verankert (z.B. Zielvereinbarung)
- Väterbezogene Rituale
- ...

Gefördert vom:



Die männliche Lebenserwartung in Schweden bei Vätern mit Elternzeit hat sich durch bessere psychische und physische Gesundheit erhöht

Quelle: Commerzbank-Väter-Studie 2015

Die Scheidungsrate bei Männern in Schweden, die Elternzeit genommen haben, ist um 30 % gesunken

(4)



Quelle: Commerzbank-Väter-Studie 2015

Scheidungskosten aus Sicht der Unternehmen belaufen sich auf ca.126.000 Euro

Quelle: Harvard Business Manger, Ausgabe Mai 2011, Nr. 201105096

Gefördert vom:

Schön, dass Sie sich für das Thema engagieren!



Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“
DIHK Service GmbH
Breite Straße 29, 10178 Berlin

Telefon: 030 20 308 6101

netzwerkbueero@dihk.de

Gefördert vom: